

Inhaltsverzeichnis:

0.	Einleitung	1
1.	Modelle und Methoden	3
1.1.	Die Sprachwissenschaft zwischen Empirie und Pragmatik . . .	3
1.2.	Modelle für die Diachronie	10
1.3.	Die strukturalistische Definition des Konjunktivs	18
1.4.	Die Modustheorie WUNDERLIS	34
2.	Die sprachlichen Axiome	45
2.1.	Das Satzaxiom	45
2.2.	D/W-Partikeln und Vollständigkeitsaxiom	51
2.3.	Die Diachronie der modalen Ausdrucksformen	54
3.	Modus und Satzgefüge im Deutschen	64
3.1.	Semantem und Modussetzung	64
3.2.	Die nicht-faktiven Verben	72
3.3.	Das Kriterium der Valenzwertigkeit	82
3.4.	Inzidenz, Präsupposition und Satzgefüge	91
3.5.	Parataxe, Hypotaxe und Diachronie	96
3.6.	Dependenzbezeichnung und Verbstellung	111
4.	Kontrastive Beschreibung des Modus in Inhaltssätzen	133
4.1.	Probleme der Korpusanalyse	133
4.2.	Implikative Verben	140
4.3.	Negativ-implikative Verben	158
4.4.	Wenn-Verben	160
4.5.	Negative nur-wenn-Verben	197
4.6.	Faktive Verben	198
4.7.	Nonfaktive Verben	216
4.7.1.	Verba dicendi	217
4.7.2.	Schwören	256
4.7.3.	Fragen	257
4.7.4.	Denken	259
4.7.5.	Vermutung und Erwartung	278
4.7.6.	Streben, Sich Bemühen	284
4.7.7.	Wollen	292
4.7.8.	Befehlen	296
4.7.9.	Verbieten, Verwehren	300
4.7.10.	Bitten	301
4.7.11.	Raten	304
4.7.12.	Erlauben	308
4.7.13.	Geziemen	309
5.	Zusammenfassung	312
	Literaturverzeichnis	315
	Abkürzungen der Zeitschriften und Buchreihen	344